

OFS Fitel Deutschland GmbH sales terms

The terms and conditions of sale contained herein ("this Agreement") shall apply to all quotations and offers made and purchase orders accepted by OFS Fitel Deutschland GmbH ("Seller"). These terms and conditions shall apply exclusively even if Seller (i) accepts orders without reservations (ii) performs deliveries or renders any services in the knowledge of Buyer's terms and conditions or (iii) makes direct or indirect reference to any correspondence, etc. which contain Buyer's terms and conditions or those of any third party. Any conflicting, diverging, or supplemental terms and conditions of Buyer shall apply only if Seller consents in writing. Seller's failure to object to provisions contained in any communication from Buyer shall not be deemed a waiver of the provisions herein.

1. DELIVERY, TITLE AND RISK OF LOSS - Unless otherwise agreed by the parties in writing, shipment will be made in a manner determined by Seller. Title (except as provided in Section 8, "RIGHTS IN INTELLECTUAL PROPERTY") to the product shall pass upon full payment of the respective invoice. Risk of loss or damage to the product shall pass upon delivery in accordance with the designated Incoterm (2010) or, if none is so designated, then to Buyer at the time Seller delivers possession of the product to a carrier at Seller's plant or warehouse. Product held by Seller at Buyer's request beyond the scheduled delivery date shall be at Buyer's risk and expense. Unless otherwise agreed, freight shall be prepaid by Seller and invoiced back to Buyer. Buyer shall be responsible for expenses incurred by Seller where, at Buyer's request, Seller ships or packs product in other than its normal manner for shipment.

2. LICENSED PRODUCTS - No title or other ownership rights in any licensed products or any copies thereof shall pass to Buyer under this Agreement or any performance hereunder. Buyer agrees that it will not alter any notices on, prepare derivative works based on, or reproduce, reverse engineer, disassemble or decompile any software embodied in licensed products or recorded in the purchased products furnished under this Agreement.

3. TERMINATION OR CHANGE - Except as otherwise provided in Section 7 below, Buyer shall not terminate, suspend performance, reschedule or cancel delivery or issue a "hold" order under this Agreement, in whole or part, without Seller's prior written consent and upon terms that will compensate Seller for any loss or damage resulting from such action. Buyer's liability shall include, but not be limited to, the price of product delivered or held for disposition and the price of services already performed, plus Seller's loss of profits thereon, incurred costs and a reasonable allocation of general and administrative expenses. Depending on the product or service, any such termination shall be subject to a minimum termination charge of fifteen percent (15%) to twenty five percent (25%) of the dollar amount of the sales terminated.

4. PRICES; TERMS OF PAYMENT - Unless agreed otherwise, Seller's net prices stated on Seller's order confirmation (plus statutory value added tax (VAT) if applicable) shall apply. Buyer shall pay the invoiced amount within thirty (30) days from the date of Seller's invoice. After that, Buyer shall be in default of payment. Buyer's orders are subject to a maximum outstanding credit limit (measured counting all outstanding invoices, whether or not past due, combined with the value of all accepted orders) as reasonably determined by Seller. Seller may, in particular, refuse to accept purchase orders, if such acceptance would result in Buyer exceeding such credit limit. The amount of credit or terms of payment may be changed or credit withdrawn by Seller at any time. Each shipment shall constitute an independent transaction and Buyer shall pay for same in accordance with the specified payment terms. If shipments are delayed by Buyer, Seller may invoice Buyer when Seller is prepared to ship.

5. TAXES - Any tax, duty, fee, or related charge that Seller shall be required to pay to or collect for any government upon or with respect to services rendered or the sale, use or delivery of products shall be billed to Buyer as a separate item and paid by Buyer, unless a valid exemption certificate is furnished by Buyer to Seller.

OFS Fitel Deutschland GmbH Allgemeine Geschäftsbedingungen

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen ("Vertrag") gelten für alle unsere Preisangaben und Angebote sowie alle von OFS Fitel Deutschland GmbH ("Verkäufer") angenommenen Bestellungen. Es gelten ausschließlich die vorliegenden Bedingungen, selbst wenn der Verkäufer (i) Bestellungen ohne Vorbehalt annimmt, (ii) im Wissen um die Geschäftsbedingungen des Käufers Lieferungen vornimmt oder Dienstleistungen erbringt oder (iii) unmittelbar oder mittelbar auf Schreiben usw. Bezug nimmt, welche die Geschäftsbedingungen des Käufers oder eines Dritten enthalten. Zuwiderlaufende, abweichende oder ergänzende Geschäftsbedingungen des Käufers gelten nur dann, wenn der Verkäufer schriftlich sein Einverständnis erklärt. Widerspricht der Verkäufer einer in einem Schreiben des Käufers enthaltenen Bestimmung nicht, gilt dies nicht als Verzicht auf die vorliegenden Bedingungen.

1. LIEFERUNG, EIGENTUMSRECHTE UND VERLUSTRISIKO - Vorbehaltlich anderslautender schriftlicher Vereinbarungen erfolgt der Versand auf die vom Verkäufer bestimmte Weise. Die Eigentumsrechte am Produkt gehen nach vollständiger Begleichung der jeweiligen Rechnung an den Käufer über (sofern nicht in § 8 "RECHTE AN GEISTIGEM EIGENTUM" anders vorgesehen). Das Risiko des Verlusts oder der Beschädigung des Produkts geht mit der Lieferung gemäß dem entsprechenden Incoterm (2010) oder, falls kein Incoterm festgelegt wurde, zum Zeitpunkt der Übergabe des Produkts an den Spediteur am Werk oder Lager des Verkäufers an den Käufer über. Bewahrt der Verkäufer auf Wunsch des Käufers ein Produkt über den geplanten Liefertermin hinaus auf, so erfolgt die Aufbewahrung des Produkts auf Gefahr und Kosten des Käufers. Vorbehaltlich anderslautender Vereinbarungen werden die Transportkosten vom Verkäufer im Voraus gezahlt und dem Käufer dann in Rechnung gestellt. Der Käufer hat die Kosten zu tragen, die dem Verkäufer dadurch entstehen, dass der Verkäufer auf Wunsch des Käufers das Produkt auf andere als die übliche Art und Weise versendet oder verpackt.

2. LIZENZIERTER PRODUKTE - Eigentumsrechte an lizenzierten Produkten oder Kopien davon gehen nach diesem Vertrag und der Vertragsdurchführung nicht auf den Käufer über. Der Käufer verpflichtet sich, keine auf den lizenzierten Produkten befindlichen Hinweise zu ändern, keine davon abgeleiteten Werke zu erstellen und die in lizenzierten Produkten eingebettete oder in gekauften und gemäß dem vorliegenden Vertrag gelieferten Produkten aufgezeichnete Software nicht zu vervielfältigen, zurückzuentwickeln, zu entschlüsseln oder zu dekompileieren.

3. KÜNDIGUNG ODER ÄNDERUNG - Außer in den nachstehend in § 7 angegebenen Fällen ist der Käufer nicht berechtigt, die Lieferung ganz oder teilweise zu kündigen, deren Erfüllung auszusetzen, den Liefertermin zu verschieben, die Lieferung zu stornieren oder eine Auftragsperre erlassen, sofern der Verkäufer nicht zuvor schriftlich zustimmt und Vereinbarungen gelten, die den Verkäufer für alle Verluste oder Schäden entschädigen, die dem Verkäufer aus dieser Handlung entstehen. Die Haftung des Käufers umfasst unter anderem den Preis des gelieferten oder zur Verfügung gehaltenen Produkts und den Preis der bereits erbrachten Leistungen zzgl. des Gewinnausfalls des Verkäufers, die dem Verkäufer entstandenen Kosten und einer angemessenen Aufteilung von allgemeinen Kosten und Verwaltungskosten. Je nach Produkt und Leistung unterliegt eine entsprechende Kündigung einer Mindestkündigungsgebühr von 15 % bis 25 % des Werts des gekündigten Auftrags.

4. PREISE; ZAHLUNGSZIEL - Sofern nicht anders vereinbart, gelten die Nettopreise des Verkäufers, wie auf der Auftragsbestätigung angegeben (ggf. zzgl. gesetzliche Mehrwertsteuer). Der Käufer zahlt den in Rechnung gestellten Betrag innerhalb von dreißig (30) Tagen nach dem Tag der Rechnungsstellung. Danach befindet sich der Käufer im Zahlungsverzug. Die Bestellungen des Käufers unterliegen einem vom Verkäufer nach vernünftigem Ermessen festgelegten Kreditlimit (bemessen unter Berücksichtigung aller ausstehenden Rechnungen, unabhängig davon, ob diese überfällig sind oder nicht, addiert mit dem Wert aller angenommenen Aufträge). Der Verkäufer kann insbesondere die Annahme von Bestellungen verweigern, wenn deren Annahme dazu führt, dass der Käufer diesen Kreditrahmen überschreiten würde. Der Umfang des Kreditrahmens oder das Zahlungsziel können vom Verkäufer jederzeit geändert und der Kreditrahmen kann vom Verkäufer jederzeit zurückgezogen werden. Jede Lieferung stellt ein eigenständiges Geschäft dar, für das der Käufer gemäß den festgelegten Zahlungsbedingungen zu zahlen hat. Wenn der Käufer Lieferungen verzögert, kann der Verkäufer dem Käufer eine Rechnung stellen, wenn er versandbereit ist.

5. STEUERN - Sämtliche Steuern, Abgaben, Gebühren und entsprechende Belastungen, zu deren Zahlung oder Erhebung der Verkäufer im Hinblick auf erbrachte Leistungen oder wegen des Verkaufs, der Nutzung oder der Lieferung von Produkten verpflichtet ist, werden dem Käufer gesondert in Rechnung gestellt und vom Käufer bezahlt, es sei denn, der Käufer stellt dem Verkäufer eine gültige Freistellungsbescheinigung zur Verfügung.

6. PRODUCT CHANGES - Seller may at any time (i) make changes in the products that do not materially affect physical or functional interchangeability or performance or (ii) make more substantial changes or discontinue delivery of the product when required for purposes of safety.

7. WARRANTY (Gewährleistung)-

Unless otherwise provided in this Agreement, statutory law shall apply to Buyer's rights in the event of material and legal defects ("Sach- und Rechtsmängel").

a) Products. To the extent that an acceptance procedure as defined under applicable law has not been expressly provided for and agreed to, Buyer shall have the duty to inspect delivered goods without undue delay after delivery to Buyer or a third party designated by it and to report any defects without undue delay and the terms set forth in this paragraph shall apply thereto. The requirement of prompt notification shall be deemed satisfied if a notice of defects is sent, at the latest, within five (5) business days of delivery or, if the defect was not evident at the time of the goods inspection, at the latest within three (3) business days of discovery of the defect. Should Buyer fail to effect due inspections and/or objections, Seller's warranty duty and any other liability for the defect concerned shall be precluded.

If the goods are defective, Seller has a right to subsequent performance("Nacherfüllung"), which, at Seller's election may take the form of remedying the defect (repair) or delivering conforming goods (replacement). In the event of replacement, Buyer shall have to return to Seller the good to be replaced in accordance with applicable law. Replaced products shall become Seller's property.

Seller is entitled to make any subsequent performance owed by Seller dependent upon payment by Buyer of the payable purchase price, as the case may be, whereby Buyer shall, however, have the right to retain a reasonable share of the payment due commensurate with the defect until such defect has been repaired or a replacement product has been provided.

If Seller's subsequent performance is impossible or has failed or if a reasonable deadline set for the subsequent performance by Buyer has expired without success or if such a deadline can be dispensed with according to statute, Buyer shall, at its discretion, be able either to withdraw from the purchase contract or to reduce the purchase price.

If Seller determines that the returned products are not defective, Buyer shall pay Seller all costs of handling, inspection, repairs and transportation at Seller's then prevailing rates.

Buyer's claims for compensatory damages shall exist only pursuant to section 11 of this Agreement.

The warranty period for Seller's products commences on date of delivery and extends in accordance with the following table:

Product	Warranty Period
Cable	12 months
Fiber	12 months
Specialty fiber, cable, or other specialty products	12 months, except for high power laser products, which is two (2) years

The limitation periods provided under applicable law regarding construction defects in buildings and in relation to a thing that has been used for a building shall remain unaffected.

Seller makes no warranties with respect to experimental products, samples or prototypes or to products which have been subjected to normal wear and tear, misuse (including failure to follow Seller specifications and instructions), neglect, accident (including unusual external events such as fire, flood, terrorism, explosion, war, strike, embargo, government requirement, civil or military authority, act of God), or abuse or have been improperly installed, operated, stored, maintained (including exposure to unreasonable environmental conditions), repaired or altered by anyone other than Seller, or had their serial numbers or month and year of manufacture or shipment removed, defaced or altered or the defect arises from plans or specifications supplied by Buyer.

6. PRODUKTÄNDERUNGEN - Der Verkäufer kann jederzeit (i) Änderungen an den Produkten vornehmen, die ihre physische und funktionale Austauschbarkeit sowie ihre Leistung nicht wesentlich beeinträchtigen oder (ii) wesentliche Änderungen vornehmen oder die Lieferung des Produkts einstellen, wenn es aus Sicherheitsgründen erforderlich ist.

7. GEWÄHRLEISTUNG -

Sofern im vorliegenden Vertrag nicht anders angegeben, gelten für die Rechte des Käufers im Falle von Sach- und Rechtsmängeln die gesetzlichen Vorschriften.

a) Produkte. Soweit nicht ausdrücklich ein Abnahmeverfahren nach den gesetzlichen Vorschriften vorgesehen ist und vereinbart wurde, hat der Käufer oder ein von ihm benannter Dritter die Pflicht, gelieferte Waren nach der Lieferung unverzüglich zu prüfen und Mängel unverzüglich zu melden, wobei die in diesem Absatz genannten Bedingungen gelten. Die Pflicht zur unverzüglichen Benachrichtigung gilt als erfüllt, wenn eine Mängelanzeige spätestens innerhalb von fünf (5) Geschäftstagen nach Lieferung oder - falls der Mangel zum Zeitpunkt der Inspektion der Ware nicht offensichtlich war - spätestens drei (3) Geschäftstage nach der Entdeckung des Mangels erfolgt. Nimmt der Käufer keine ordnungsgemäßen Prüfungen vor bzw. erhebt er keine gehörige Mängelrüge, ist die Gewährleistungspflicht des Verkäufers und jegliche sonstige Haftung für den Mangel ausgeschlossen.

Wenn die Waren mangelhaft sind, hat der Verkäufer das Recht auf Nacherfüllung, die nach Wahl des Verkäufers entweder in Form der Nachbesserung (Reparatur) oder der Nachlieferung mangelfreier Waren (Ersatzlieferung) erfolgt. Im Falle einer Ersatzlieferung gibt der Käufer dem Verkäufer gemäß geltenden Rechtsvorschriften die auszutauschende Ware zurück. Ausgetauschte Produkte gehen in das Eigentum des Verkäufers über.

Der Verkäufer ist berechtigt, die nachfolgend von ihm geschuldete Erfüllung von der Zahlung des fälligen Kaufpreises seitens des Käufers abhängig zu machen, wobei der Käufer jedoch das Recht hat, einen angemessenen, dem Mangel entsprechenden Teil der fälligen Zahlung zurückzuhalten, bis dieser Mangel repariert oder das Produkt ausgetauscht wurde.

Wenn dem Verkäufer die Nacherfüllung unmöglich ist oder eine vom Käufer für die Nacherfüllung gesetzte Frist erfolglos verstrichen ist oder wenn eine solche Fristsetzung nach dem Gesetz entbehrlich ist, hat der Käufer das Recht, nach eigenem Ermessen vom Kaufvertrag zurückzutreten oder den Kaufpreis zu mindern.

Wenn der Verkäufer feststellt, dass die zurückgesandten Produkte keine Mängel aufweisen, hat der Käufer dem Verkäufer alle Kosten für die Verarbeitung, Prüfung, Reparatur und den Transport zu den zu diesem Zeitpunkt jeweils geltenden Sätzen des Verkäufers zu erstatten.

Schadensersatzansprüche des Käufers bestehen nur nach Maßgabe von Ziffer 11 dieses Vertrages.

Die Gewährleistungsfrist für die Produkte des Verkäufers beginnt mit dem Tag der Lieferung und erstreckt sich über den in der folgenden Tabelle genannten Zeitraum:

Produkt	Gewährleistungsfrist
Kabel	12 Monate
Glasfasern	12 Monate
Spezialfasern, Kabel und andere Spezialprodukte	12 Monate, außer für Hochleistungslaserprodukte, bei denen sie zwei (2) Jahre beträgt

Die gesetzlichen Verjährungsfristen für Mängel an Bauwerken und für Sachen, die für ein Bauwerk verwendet worden sind, bleiben unberührt.

Der Verkäufer übernimmt keine Gewährleistung hinsichtlich experimentellen Produkten, Proben und Prototypen oder Produkten, die dem normalen Verschleiß unterworfen waren, die missbräuchlich (oder unter Nichteinhaltung von Vorgaben und Anweisungen des Verkäufers) eingesetzt wurden, die vernachlässigt wurden oder einem Unfall bzw. einer Störung (darunter ungewöhnlichen externen Ereignissen wie Bränden, Überschwemmungen, terroristischen Angriffen, Explosionen, Kriegen, Streiks, Embargos, staatlichen Auflagen, zivilen oder militärischen Ausnahmeregelungen, höhere Gewalt) ausgesetzt waren, die zweckentfremdet worden sind, die unsachgemäß installiert, betrieben, gelagert oder gewartet worden sind (auch dann, wenn die Produkte unangemessenen Umweltbedingungen ausgesetzt waren). Der Verkäufer übernimmt ferner keine Gewährleistung für Produkte, die von einem anderen als dem Verkäufer selbst repariert oder verändert worden sind oder deren Seriennummer bzw. Monat und Jahr der Fertigung entfernt, unleserlich gemacht oder verändert wurden oder bei denen der Mangel sich aus vom Käufer übergebenen Plänen und Spezifikationen ergibt.

b) Services. Unless otherwise provided in this Agreement, statutory law shall apply to Buyer's rights in the event the services are provided inadequately. Seller warrants to Buyer that any services provided to Buyer hereunder shall be performed in a workmanlike manner consistent with industry standards in the community in which the services are provided. Buyer shall notify Seller within the earlier of (i) thirty (30) days after Buyer knows or reasonably should know that any services provided by Seller are in breach of this warranty and (ii) three (3) months after completion of the services. If Seller has breached this warranty for services, Seller shall, at its option, re-perform the service to correct any non-conformity or cancel the order for services and return or credit the portion of the service fee paid to Seller for such non-conforming services.

8. RIGHTS IN INTELLECTUAL PROPERTY - Seller exclusively shall own all right, title and interest in and to any tooling, test equipment, designs, inventions, discoveries, improvements, methods, ideas, computer and other apparatus programs and related documentation, other works of authorship fixed in any tangible medium of expression, mask works or other forms of intellectual property, whether or not patentable, copyrightable or subject to mask work rights or other forms of protection, which are made, created, developed, written, conceived or first reduced to practice by Seller solely, jointly or on its behalf, in the course of, arising out of or as a result of work done under this Agreement.

While Seller does not contemplate furnishing proprietary information of any kind under this purchase order to Buyer or to any governmental entity, any proprietary information pertaining to the work to be performed hereunder which may be furnished by Seller to Buyer or to such governmental entity will remain Seller's property, will be held in confidence by Buyer, will be returned to Seller upon request, and may not be used without Seller's written permission for any purpose other than its intended use hereunder.

The sale of any product by Seller shall not in any way confer upon Buyer, or upon anyone claiming under Buyer, any license (expressly or impliedly, by estoppel or otherwise) under any patent claim of Seller or others covering or relating to any combination, machine or process in which such product is or might be used, or to any process or method of making such product. Seller will however, grant Buyer a license enabling Buyer to use the goods according to the contractually agreed use. Without Seller's prior written consent, Buyer may not make use of or register any trade name, trade mark, logo or corporate name used by Seller or any affiliate, either separately or in combination with any trade name, trade mark, logo or corporate name of Buyer or any third party.

9. INDEMNITIES -

a) Seller's Indemnity. Seller shall (i) defend or settle, at its option and expense, any claim against Buyer alleging that any product furnished hereunder, in the form in which it is furnished by Seller, infringes any United States or EU patent copyright or trademarks; (ii) reimburse Buyer for any costs incurred at Seller's written request; and (iii) pay all damages and costs assessed by final judgment against Buyer and attributable to such claim. Seller shall have the right, at any time and at its option and expense to: (i) procure for Buyer the right to continue using such product; (ii) replace or modify any such product provided or to be provided to be free of the infringement claim, so that it still performs its agreed contractual function and, or discontinue further deliveries of the product; or (iii) require return of such product and refund the purchase price paid. Seller's obligations hereunder are conditioned upon: (i) Buyer giving Seller prompt written notice of any such claim; (ii) Seller having complete control of the defense and settlement thereof; and (iii) Buyer cooperating fully with Seller to facilitate the defense or settlement of such claim.

b) Leistungen. Soweit nicht anders geregelt, gelten für die Rechte des Käufers im Falle von nicht ordnungsgemäß erbrachten Leistungen die gesetzlichen Vorschriften. Der Verkäufer gewährleistet gegenüber dem Käufer, dass er die Leistungen fachgerecht und entsprechend den am Ort der erbrachten Leistung geltenden Branchennormen erbringen wird. Der Käufer benachrichtigt den Verkäufer entweder (i) innerhalb von dreißig (30) Tagen, nachdem ihm bekannt wird oder ihm hätte bekannt sein müssen, dass vom Verkäufer erbrachte Leistungen gegen die vorliegende Gewährleistung verstoßen, oder (ii) drei Monate nach Beendigung der Leistungen, je nachdem, welcher Zeitpunkt früher eintritt. Verstößt der Verkäufer gegen die vorliegende Gewährleistung, so kann er die Leistung nach eigener Wahl nochmals erbringen oder den Auftrag stornieren. Bei Stornierung des Auftrags hat der Verkäufer den Anteil des Preises, der auf die mangelhafte Leistung entfällt, zu erstatten oder gutzuschreiben.

8. RECHTE AN GEISTIGEM EIGENTUM - Der Verkäufer ist alleiniger Eigentümer aller Rechte an Werkzeugen, Testgeräten, Mustern, Erfindungen, Entdeckungen, Verbesserungen, Methoden, Ideen, Computer- und anderen Geräteprogrammen und damit in Verbindung stehender Dokumentation sowie anderer verkörperter urheberrechtlich geschützter Werke, Maskenwerke und anderer Formen des geistigen Eigentums, unabhängig davon, ob sie patentierbar, urheberrechtlich schützbar oder als sog. Maskenwerke oder anderweitig schützbar sind. Dies bezieht sich auf alle oben genannten Rechte, die während der Laufzeit des vorliegenden Vertrages, in Verbindung damit oder als Ergebnis davon vom Verkäufer alleine, gemeinsam mit Dritten oder in seinem Auftrag hergestellt, geschaffen, entwickelt, geschrieben, konzeptionell entworfen oder erstmals praktisch eingesetzt wurden.

Obwohl der Verkäufer dem Käufer oder einer staatlichen Stelle gemäß der vorliegenden Bestellung voraussichtlich keine (urheberrechtlich) geschützten Informationen irgendwelcher Art zukommen lassen wird, wird vorsorglich angemerkt, dass jegliche in Verbindung mit den vom Verkäufer vertragsgemäß erbrachten Lieferungen und Leistungen stehenden, dem Käufer oder der betreffenden staatlichen Stelle übergebenen geschützten Informationen Eigentum des Verkäufers bleiben. Diese Informationen sind vom Käufer vertraulich zu behandeln, auf Anforderung des Verkäufers zurückzugeben und dürfen ohne schriftliche Erlaubnis des Verkäufers nur zum nach diesem Vertrag vorgesehenen Zweck verwendet werden.

Durch den Verkauf von Produkten werden dem Käufer keine Lizenzen (ausdrücklich, konkludent oder anderweitig) aus einem Patentanspruch des Verkäufers übertragen. Dem Käufer werden auch keine anderen Rechte übertragen, die eine Verknüpfung, eine Maschine oder einen Prozess betreffen, bezüglich derer das betreffende Produkt eingesetzt wird bzw. eingesetzt werden kann oder die einen Prozess bzw. eine Methode der Herstellung des Produktes betreffen. Der Verkäufer erteilt dem Käufer jedoch eine Lizenz zur dem Vertrag entsprechenden (bestimmungsgemäßen) Verwendung der Waren. Ohne die vorherige schriftliche Zustimmung des Verkäufers darf der Käufer den Handelsnamen, die Marke, das Logo oder den Unternehmensnamen des Verkäufers oder eines mit ihm verbundenen Unternehmens nicht nutzen oder verwenden, weder gesondert noch in Verbindung mit den Handelsnamen, Marken, Logos oder Unternehmensnamen des Käufers oder eines Dritten.

9. SCHADLOSHALTUNG -

a) Schadloshaltung des Verkäufers. Der Verkäufer übernimmt bei einer Inanspruchnahme des Käufers dahingehend, dass ein geliefertes Produkt in der vom Verkäufer gelieferten Form US- oder EU-Patente, Urheberrechte oder Marken verletzt, (i) nach eigener Wahl und auf eigene Kosten die Verteidigung gegen diese Ansprüche oder schließt einen Vergleich; (ii) erstattet dem Käufer auf schriftliche Aufforderung die ihm entstandenen Kosten; und (iii) zahlt den durch rechtskräftiges Urteil festgestellten Schadensersatz sowie die damit auferlegten Kosten. Der Verkäufer kann jederzeit nach eigener Wahl und auf eigene Kosten: (i) dem Käufer das Recht auf Weiternutzung des betreffenden Produktes verschaffen; (ii) das gelieferte oder zu liefernde Produkt umtauschen oder ändern, so dass es das Patent oder Schutzrecht nicht mehr verletzt, aber die vertraglich vereinbarte Funktion noch erfüllt oder die Lieferung des Produktes einstellen; oder (iii) die Rücksendung des betreffenden Produktes verlangen und den gezahlten Kaufpreis erstatten. Die vertraglichen Verpflichtungen des Verkäufers nach dieser Bestimmung gelten nur, wenn: (i) der Käufer den Verkäufer unverzüglich schriftlich über die Geltendmachung der oben genannten Ansprüche informiert; (ii) der Verkäufer die uneingeschränkte Kontrolle über die Verteidigung gegen die Ansprüche und die Beilegung der Streitigkeit innehat; und (iii) der Käufer mit dem Verkäufer zusammenarbeitet, um die Abwehr oder Beilegung der geltend gemachten Ansprüche zu ermöglichen.

b) Exceptions. Notwithstanding the foregoing, Seller shall have no liability for, and no obligation to defend, indemnify, or settle, any infringement or other violation of any patent or other intellectual property right or claim thereof: (i) arising from compliance with Buyer's specifications, designs or instructions; or (ii) the use of products in practice as a part of or in conjunction with any other products/devices, parts, processes or methods of the Buyer; or (iii) relating to incorrect use of any product furnished hereunder; or (iv) any unauthorized modification of the product or (v) a use of the product after receiving notice of an (alleged) infringement of third-party intellectual property rights or copyright.

10. EXPORT CONTROL - Buyer acknowledges that the products sold under this Agreement and technical information transmitted in connection therewith may be subject to export restrictions under applicable law, in particular of the Federal Republic of Germany (for example, German Foreign Trade Regulations), the European Union and the United States of America (e.g. the U.S. Department of Commerce Export Administration Regulations), and Buyer agrees to comply fully with same. Should the aforementioned laws apply, Buyer shall be required to provide Seller with any and all information and documents required for compliance with those laws without undue delay. This also applies to any end use certificate. If Seller is required to obtain an export permit, the issuance of such export permit shall be a condition precedent for the validity of the contract. Buyer shall in any event be responsible for obtaining any import permits.

11. LIMITATION OF LIABILITY

Except in the following cases, Seller excludes any liability for compensatory damages, irrespective of their legal basis, particularly damages in lieu of or in addition to performance, damages for culpable breach of the duty of good faith and fair dealing during contract negotiations (doctrine of culpa in contrahendo), impossibility, default or defects, damages in tort and damages for other direct or indirect loss:

a) Seller fraudulently concealed a defect or Seller gave explicitly a guarantee for the properties and condition of the goods or accepted a procurement risk as understood in German legal practice.

b) Seller or one of its legal or vicarious agents (Erfüllungsgehilfe) committed a willful or negligent breach of duty, which resulted in injury to life, body or health

c) Seller or one of its legal or vicarious agents committed a willful or grossly negligent breach of duty, which resulted in other loss or damage

d) loss or damage arises from the negligent breach of material contractual duties (wesentliche Vertragspflichten), and such loss or damage is not already covered by a) to c) or e). Material contractual duties are duties which must necessarily be fulfilled to enable the proper performance of the contract, and on whose compliance the customer would usually rely and be entitled to rely. However, in such cases our liability shall be limited to the loss or damage that was reasonably foreseeable at the time the contract was entered into; or

e) Seller is strictly liable for loss or damage under applicable law, which particularly includes liability under the German Product Liability Act (Produkthaftungsgesetz).

12. PRIVACY POLICY - By acceptance of these Contract Terms, Buyer hereby acknowledges and explicitly consents to Seller's Privacy Policy (<https://www.ofsoptics.com/privacy>; incorporated herein).

13. ASSIGNMENT; SET-OFF - Buyer shall not assign this Agreement or any rights or obligations hereunder without the prior written consent of the Seller. Any attempted assignment without the Seller's consent shall be void and ineffective. Buyer may only exercise rights of lien/retention or rights of set-off if its counterclaims are uncontested or ready for adjudication by a court, or have been declared final and binding by a court of law.

14. NON-WAIVER - No course of dealing or failure of either party to strictly enforce any item, right or condition of this Agreement shall be construed as a waiver of such terms right or condition.

b) Ausnahmen. Unbeschadet des Vorstehenden übernimmt der Verkäufer keine Haftung und keine Verpflichtung zur Verteidigung, Freistellung oder Beilegung von Streitigkeiten im Hinblick auf Patent- oder andere Schutzrechtsverletzungen, (i) die auf der Einhaltung der Spezifikationen, Designvorgaben oder Anweisungen des Käufers beruhen; oder (ii) die sich aus der praktischen Verwendung von Produkten als Teil in Verbindung mit anderen Produkten/Geräten, Teilen, Verfahren oder Methoden des Käufers ergeben; oder (iii) die im Zusammenhang mit der unsachgemäßen Verwendung eines nach diesen Bestimmungen veräußerten Produkts entstehen; oder (iv) die auf einer unbefugten Änderung des Produkts beruhen oder (v) die auf der Nutzung des Produkts nach Erhalt einer Mitteilung über die (angebliche) Verletzung von gewerblichen Schutzrechten oder Urheberrechten Dritter beruhen.

10. EXPORTKONTROLLE - Der Käufer nimmt zur Kenntnis, dass die im Rahmen dieses Vertrages verkauften Produkte und die in diesem Zusammenhang übermittelten technischen Informationen nach geltendem Recht Exportbeschränkungen unterliegen können, insbesondere der Bundesrepublik Deutschland (z.B. der deutschen Außenwirtschaftsverordnung), der Europäischen Union und der USA (z.B. den Export Administration Regulations des US-Handelsministeriums), und der Käufer verpflichtet sich zur vollumfänglichen Einhaltung dieser Bestimmungen. Kommen die vorstehend erwähnten Rechtsvorschriften zur Anwendung, ist der Käufer verpflichtet, dem Verkäufer unverzüglich alle erforderlichen Informationen und Unterlagen zukommen zu lassen, die zur Einhaltung dieser Rechtsvorschriften erforderlich sind. Das gilt auch für die möglicherweise verlangte Endverbleibserklärung. Ist der Verkäufer verpflichtet, eine Ausfuhrgenehmigung einzuholen, bildet die Ausstellung dieser Ausfuhrgenehmigung eine aufschiebende Bedingung für die Gültigkeit des Vertrages. In jedem Fall ist der Käufer für die Einholung von Einfuhrgenehmigungen verantwortlich.

11. HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG

Die Haftung des Verkäufers - gleich aus welchem Rechtsgrund, insbesondere auf Schadensersatz statt oder neben der Leistung, wegen Verschuldens bei Vertragsverhandlungen, Unmöglichkeit, Verzug, Mangelhaftigkeit, unerlaubter Handlung und für sonstige unmittelbare oder mittelbare Schäden - ist ausgeschlossen, es sei denn, einer der folgenden Fälle ist gegeben:

a) der Verkäufer verschweigt einen Mangel arglistig oder der Verkäufer hat ausdrücklich eine Garantie für die Beschaffenheit der Ware oder das Beschaffungsrisiko übernommen;

b) der Verkäufer oder einer seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen begeht vorsätzlich oder fahrlässig eine Pflichtverletzung, die zu einer Verletzung des Lebens, der Körpers oder der Gesundheit führt;

c) es kommt zu einem sonstigen Schaden, der auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung durch den Verkäufer oder durch einen seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruht;

d) es kommt zu einem Schaden aus der fahrlässigen Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, der nicht schon unter lit. a) bis lit. c) oder lit. e) fällt. Wesentliche Vertragspflichten sind solche Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglichen und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertraut und vertrauen darf. In diesem Fall ist die Haftung des Verkäufers jedoch der Höhe nach auf den vertragstypischen, bei Vertragsabschluss vorhersehbaren Schaden beschränkt; oder

e) den Verkäufer trifft eine nach geltenden Rechtsvorschriften zwingende Haftung, insbesondere die Haftung nach dem deutschen Produkthaftungsgesetz.

12. DATENSCHUTZERKLÄRUNG - Mit der Annahme dieser Vertragsbedingungen erkennt der Käufer die Datenschutzerklärung des Verkäufers an und stimmt diesen ausdrücklich zu. (<https://www.ofsoptics.com/privacy>; durch diesen Verweis hierin aufgenommen).

13. ABTRETUNG; AUFRECHNUNG - Der Käufer darf den vorliegenden Vertrag oder Rechte und Pflichten daraus nicht ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verkäufers abtreten. Eine versuchte Abtretung ohne die Zustimmung des Verkäufers ist nichtig und nicht rechtswirksam. Der Käufer darf Pfand- bzw. Zurückbehaltungsrechte oder Aufrechnungsrechte nur ausüben, wenn seine Gegenansprüche unstreitig, rechtskräftig festgestellt oder entscheidungsreif sind.

14. KEIN VERZICHT - Gewöhnliche Geschäftshandlungen und der Verzicht auf die strikte Durchsetzung von Klauseln, Rechten und Bedingungen des Vertrags sind nicht als Verzicht auf diese Rechte oder Bedingungen auszulagen.

15. FORCE MAJEURE - Except with respect to Buyer's obligation to make timely payments when due, neither party shall be held responsible for any delay or failure in performance of any part of this Agreement to the extent such delay or failure is caused by fire, flood, explosion, war, strike, embargo, government requirement, civil or military authority, act of God, nature or the public enemy, inability to secure material or transportation facilities, inadequate yield of products despite Seller's reasonable efforts, act or omission of carriers or any other causes beyond its reasonable control. Seller may, in the event of any such circumstances allocate at its sole discretion its available production output among itself and its other customers including at Seller's option those not under contract.

16. CHOICE OF LAW - The construction, interpretation and performance of this Agreement shall be governed by the substantive laws but not the conflicts of law of the Federal Republic of Germany. The U.N. Convention on Contracts for the International Sales of Goods shall not apply to the sale of product hereunder. The competent court sitting in Augsburg, Germany shall have exclusive jurisdiction over any claim hereunder, provided, however, that either party may seek injunctive relief in any court having jurisdiction regarding such party's intellectual property or proprietary information. Mandatory statutory provisions governing places of exclusive jurisdiction shall remain unaffected.

17. ENTIRE AGREEMENT - Except for any written agreement between the parties relating to confidentiality of proprietary information, the terms and conditions contained in this Agreement supersede all prior oral or written understandings between the parties and shall constitute the entire agreement between the parties with respect to the subject matter of this Agreement. This Agreement shall not be modified or amended except by a writing signed by Buyer and Seller.

18. SEVERABILITY CLAUSE - If any provisions of this Agreement are or become, in whole or in part, invalid, the remaining provisions shall remain valid. To the extent that provisions have not become part of the contract or are invalid, the content of the contract shall first conform to applicable law (section 306 para. 2 German Civil Code). Only with regard to the rest and to the extent that no supplemental contractual interpretation takes precedence or is possible shall the parties - in lieu of the invalid provision - reach effective terms which most closely approximate such invalid provision economically.

19. LANGUAGE - The provisions of this Agreement are drafted in German and in English. The German version is for information purposes only and not part of the Agreement. Therefore, in the event of any discrepancies between the German and English version, only the English version shall apply.

25 June 2018 German law

15. HÖHERE GEWALT - Außer wenn der Käufer gegen seine Verpflichtung verstößt, Zahlungen pünktlich bei Fälligkeit vorzunehmen, haftet keine Partei für die verzögerte Erfüllung oder die Nichterfüllung eines Teils des vorliegenden Vertrages, soweit diese Verzögerung bzw. Nichterfüllung durch Brände, Überschwemmungen, Explosionen, Kriege, Streiks, Embargos, staatliche Auflagen, zivile oder militärische Ausnahmeregelungen, höhere Gewalt, natürliche oder Staatsfeinde, Unmöglichkeit der Beschaffung von Materialien oder der Sicherstellung von Beförderungseinrichtungen, ungenügendem Produktionsertrag trotz angemessener Bemühungen des Verkäufers, Handlungen oder Unterlassungen von Beförderungsunternehmen oder andere sich ihrer Kontrolle entziehende Ereignisse verursacht wurde. Der Verkäufer kann bei Eintreten dieser Umstände seine verfügbaren Produktionskapazitäten sich selbst und seinen anderen Kunden zuweisen, darunter auch nach eigener Wahl den Kunden, die keinen Vertrag mit ihm geschlossen haben.

16. RECHTSWAHL - Dieser Vertrag (sowie seine Auslegung und Durchführung) unterliegt den materiellen Rechtsvorschriften der Bundesrepublik Deutschland mit Ausnahme des Kollisionsrechts. Das UN-Übereinkommen über den internationalen Warenkauf gilt nicht für den Verkauf von Produkten nach dem vorliegenden Vertrag. Ausschließlicher Gerichtsstand für sämtliche Klagen ist Augsburg, Deutschland, wobei beide Parteien jedoch auch vor jedem zuständigen Gericht um eine einstweilige Verfügung bezüglich ihrer Schutzrechte oder der geschützten Informationen nachsuchen können. Zwingende gesetzliche Bestimmungen über ausschließliche Gerichtsstände bleiben unberührt.

17. KEINE NEBENABREDEN - Mit Ausnahme einer schriftlichen Vereinbarung zwischen den Vertragsparteien über die Vertraulichkeit der geschützten Informationen ersetzen die im vorliegenden Vertrag enthaltenen Bedingungen alle vorherigen mündlichen und schriftlichen Abreden zwischen den Parteien und bilden die gesamte Vereinbarung zwischen den Parteien zum Vertragsgegenstand. Eine Änderung oder Ergänzung dieses Vertrages bedarf der Schriftform und muss von Käufer und Verkäufer unterzeichnet sein.

18. SALVATORISCHE KLAUSEL - Sollten Bestimmungen dieser Vereinbarung ganz oder teilweise nichtig oder unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Soweit Bestimmungen nicht Vertragsbestandteil geworden oder unwirksam sind, richtet sich der Inhalt des Vertrags in erster Linie nach den gesetzlichen Vorschriften (§ 306 Abs. 2 BGB). Nur im Übrigen und soweit keine ergänzende Vertragsauslegung vorrangig oder möglich ist, werden die Parteien anstelle der nichtigen oder unwirksamen Bestimmung eine wirksame Regelung treffen, die ihr wirtschaftlich möglichst nahe kommt.

19. SPRACHE - Die Bestimmungen dieser Vereinbarung sind in deutscher und englischer Sprache abgefasst. Die deutsche Fassung dient nur der Information und ist nicht Bestandteil der Vereinbarung. Im Falle von Abweichungen zwischen der deutschen und der englischen Fassung gilt daher nur die englische Fassung.

25 Juni 2018 Deutsches Recht